

Video Editing mit Adobe Premiere Pro für Jedermann – weniger ist mehr.

Die Herausforderung

Die Möglichkeiten, die Adobe® Premiere® Pro seinen Anwendern bietet, sind großartig und umfangreich. Ebenso vielfältig sind die Einsatzgebiete der Videoschnittsoftware für seine Nutzer. Nicht alle, die mit Premiere Pro arbeiten, benötigen den vollen Funktionsumfang, im Gegenteil; für manche Anwender ist weniger mehr, um den Überblick nicht zu verlieren.

Ein Videoredakteur zum Beispiel sieht sich der Herausforderung gegenüber schnell und zuverlässig aktuelle Beiträge zu erstellen. Er benötigt in der Regel für seine tägliche Arbeit je nach Anforderung und Präferenzen ganz bestimmte und immer wiederkehrende Funktionen aus der Vielzahl, die Premiere Pro ihm bietet. Um aber zu erkennen, welche Funktionen für ihn relevant sind, muss er die gesamte Benutzeroberfläche verstehen. Dafür sind eine umfangreiche Schulung und Erfahrung im Umgang mit der Software erforderlich. Genau das wollen oder können aber nicht alle Anwender leisten. Das gilt insbesondere für diejenigen, für die Videoediting ein Add-on Ihrer Aufgaben darstellt.

Die User wollen nach ihren Vorstellungen arbeitsfähig sein, ohne sich um überflüssige Details zu kümmern. Genau hier liegt aber die Herausforderung an das System: jeder definiert seine Anforderungen anders, und eine Funktion, die für den einen irrelevant ist, kann für den Kollegen wichtig sei. Das gilt gleichermaßen für alle Nutzer von Videoschnittsoftware in einer beliebigen Enterprise-Umgebung.

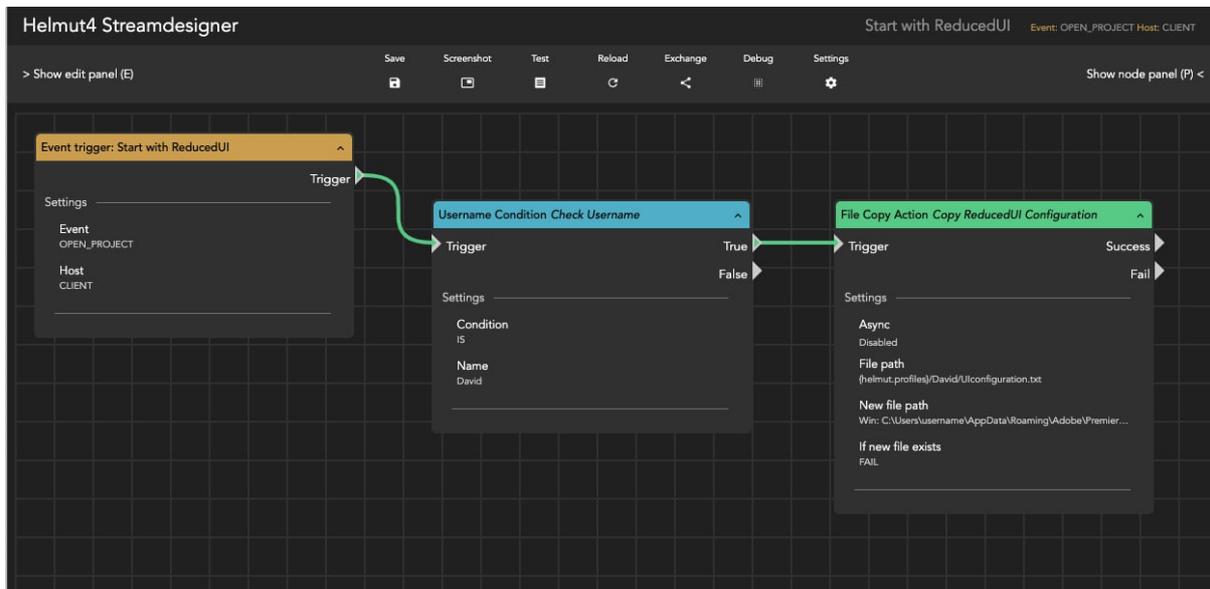
Die Lösung

Im Rahmen der vielseitigen Anwendungen, die Premiere Pro seinen Usern bietet, ist mit Helmut4 ein sinnvolles Ergänzungstool verfügbar: Helmut4 kann jedem einzelnen Nutzer eine individuelle Konfiguration der Programmoberfläche zuordnen und speichert persönliche Einstellungen des Schnittprogramms, so dass nur noch relevante Funktionen enthalten sind. Beim Starten von Premiere Pro wird ein Konfigurations-File geladen, das zuvor in Helmut4 genau diesem Benutzer zugeordnet wurde. Dieses File deaktiviert automatisch und gezielt alle Funktionen, die für diesen Anwender als nicht relevant eingestuft wurden. So entsteht ein reduziertes User Interface, welches individuell auf einen bestimmten Anwender oder eine bestimmte Gruppe von Anwendern zugeschnitten ist.

Die technische Umsetzung

Zur Festlegung der jeweiligen Konfiguration wird üblicherweise eine Textdatei im entsprechenden Verzeichnis von Premiere Pro hinterlegt. Dabei ist zu unterscheiden zwischen Konfigurationen, die für alle Benutzer gelten sollen und solchen, die nur für bestimmte Anwender hinterlegt werden. Letztere sind individuell angepasst, müssen also in jedem einzelnen Benutzerverzeichnis einzeln hinterlegt werden. Das führt in größeren Produktionsumgebungen schnell zu einem enormen manuellen Aufwand, der mit Hilfe der Helmut4-Lösung vermieden werden kann.

Durch eine im Streamdesigner erstellte Node kann jede einzelne Konfigurationsdatei dem zugehörigen Anwender automatisch zugeordnet werden. Damit schafft Helmut4 die Möglichkeit, ohne großen Mehraufwand für jeden einzelnen Cutter oder Redakteur eine individualisierte Programmoberfläche zu erstellen, die ausschließlich die für sie relevanten Funktionen enthält. So können sich die Nutzer auf Ihre eigentliche Aufgabe, die kreative Arbeit, konzentrieren.



Die zuordnende Node im Streamdesigner von Helmut4

Das Ergebnis

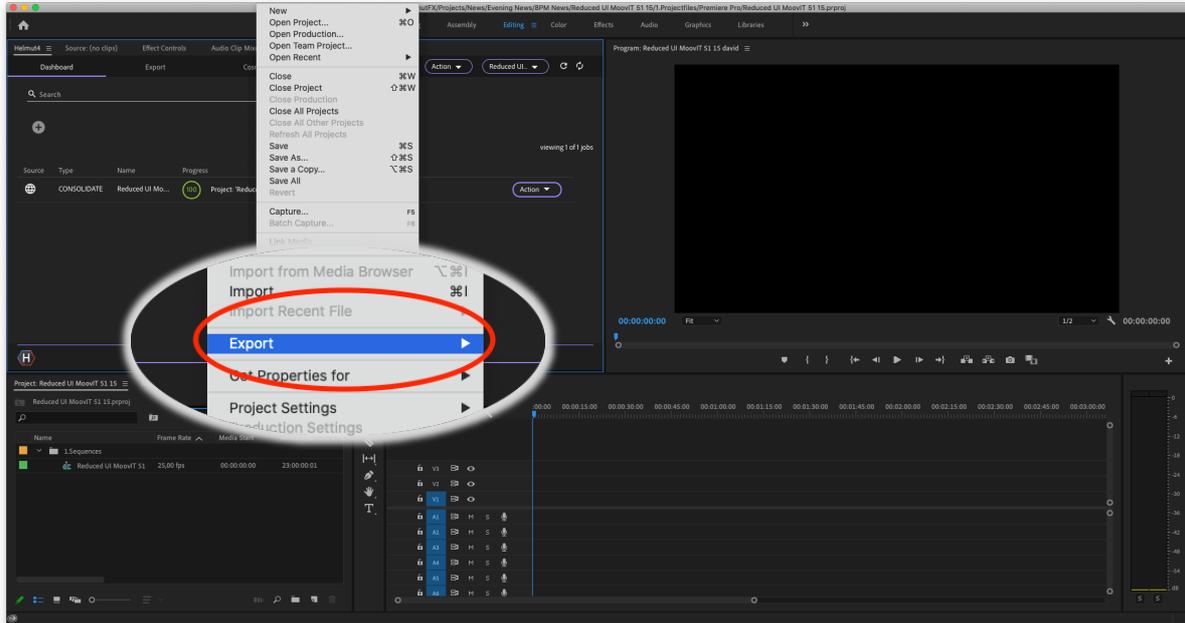
Auf diese Weise wird es auch für Einsteiger im Bereich Videoediting möglich, sich auf die wesentlichen Funktionen zu konzentrieren. Gleichzeitig besteht im Hintergrund weiterhin die volle Funktionsvielfalt, d.h. es ist jederzeit möglich die Konfiguration zu ändern und an die aktuellen und sich ändernden Anforderungen der Benutzer(gruppen) anzupassen. Das führt zu mehr Sicherheit und Flexibilität für alle am Editing-Prozess Beteiligten in der Premiere-Pro-Welt.

Über MoovIT

MoovIT ist der Video- und IT-Dienstleister für Broadcast und Industrie.

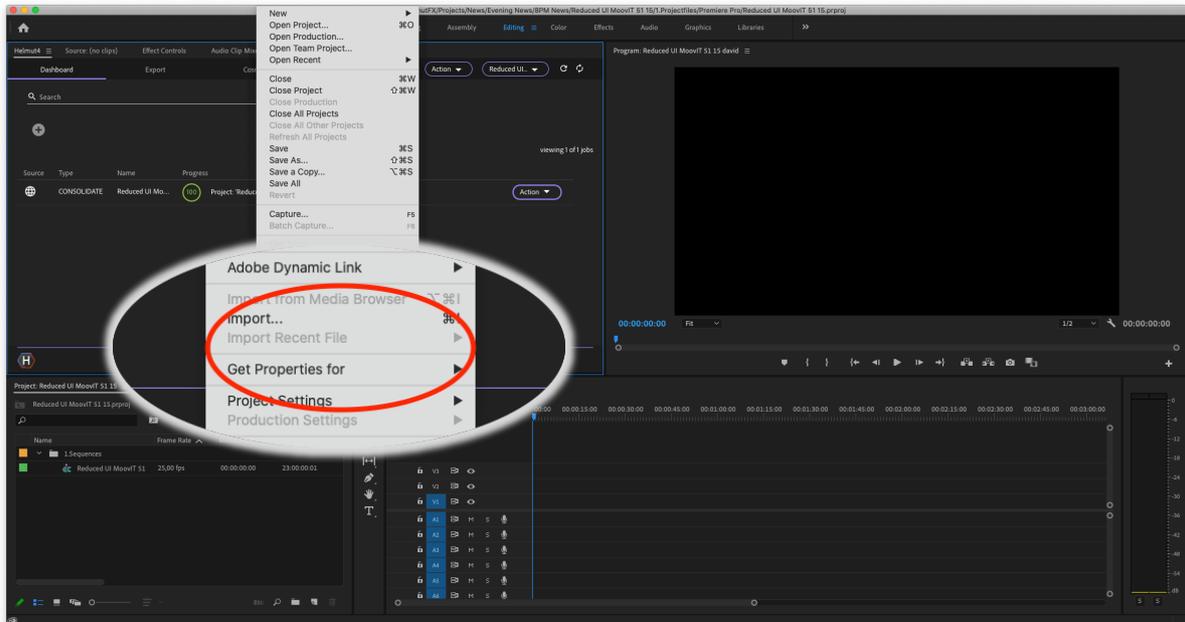
Das Unternehmen mit Sitz im Kölner Schanzenviertel ist spezialisiert auf die Entwicklung und den Support von Workflows rund um Postproduction, News und Archivierung an der Schnittstelle von Video und IT. MoovIT ist sehr gefragt, wenn es um technische Lösungen für die Sportberichterstattung geht. Neue Geschäftsfelder für die Industrie werden mit Web-to-Video Lösungen, Lokalisierungen, Remote-Schnittsystemen und Videohosting entwickelt. Sendeanstalten, Produktionshäuser, Sportveranstalter, Agenturen und die Industrie sind MoovIT-Kunden. Für sie realisiert MoovIT den WORKFLOW IM FLOW.

Ein Beispiel:



Screenshot aus dem User Interface von Premiere Pro: Funktion „Export“ im Filemenu vorhanden

Anpassung der Konfigurationsdatei



Screenshot nach der Anpassung: Funktion „Export“ ist aus dem Filemenu verschwunden